

Presse-Information

P231/18
19. Juni 2018

BASF erweitert ihr globales Insektizid-Portfolio

- **BASF-Insektizid Inscalis® erhält Zulassung in wichtigen Märkten weltweit**
- **Zulassungsdossiers für das Insektizid Broflanilid in den USA, Kanada, Mexiko, Indien und Australien eingereicht**

BASF hat die ersten Zulassungen für den neuen Insektizid-Wirkstoff Inscalis® in Australien und Indien erhalten. Das Unternehmen erwartet weitere Zulassungen in den USA, Kanada, Mexiko, China und Argentinien. Der Wirkstoff wurde von dem japanischen Unternehmen Meiji Seika Pharma Co. Ltd (Meiji), dem Kitasato Institute sowie dem Nobelpreisträger von 2015, Doktor Satoshi Omura, entdeckt und von BASF und Meiji weiterentwickelt. Zudem hat BASF den nächsten Meilenstein für den Insektizid-Wirkstoff Broflanilid erreicht. Das Unternehmen hat das Zulassungsdossier für Broflanilid in den USA, Kanada, Mexiko, Indien und Australien eingereicht. Weitere Zulassungsanträge sind für die kommenden Jahre für wichtige Märkte weltweit geplant. Inscalis® und Broflanilid sind zwei neue und hochwirksame Insektizidwirkstoffe, die das Portfolio von BASF im Bereich Schädlingsbekämpfung stärken.

„Die einzigartige Wirkungsweise von Inscalis ist das Ergebnis gemeinschaftlicher und innovativer wissenschaftlicher Methoden, zum Beispiel Weißer Biotechnologie, zur Entwicklung einer präzisen Lösung gegen stechende und saugende Schadinsekten, einschließlich Hemiptera, wie beispielsweise Blattläuse, Weiße Fliegen, Blattflöhe, Schildläuse und Zikaden. Auch ist es das erste seiner Art im Portfolio von BASF“, erklärt Neil Bentley, Vice President Global Strategic Marketing

Allgemeine Medien
Birgit Lau
Telefon: +49 621 60-20916
Birgit.Lau@basf.com

Fachmedien
Jasmin Tortop
Telefon: +49 621 60-28412
Jasmin.Tortop@basf.com

BASF SE
67056 Ludwigshafen
<http://www.basf.com>
presse.kontakt@basf.com

Insecticides im BASF-Unternehmensbereich Crop Protection. Inscalis® wird aus einem natürlichen Fermentationsprozess gewonnen. Der Wirkstoff hat ein günstiges Umweltprofil und eine geringe akute Toxizität für wichtige nützliche Insekten, einschließlich Bestäubern. Da das Insektizid rasch wirkt, stoppt es auch schnell die Nahrungsaufnahme von Schadinsekten und reduziert so den Nährstoffverlust sowie die Übertragung schädlicher viraler/bakterieller Erreger. Das Ergebnis sind gesündere Pflanzen und optimale Erträge mit höherer Qualität. Inscalis® wird in unterschiedlichen hochwirksamen Produktformulierungen erhältlich sein, um Landwirten ein wichtiges Werkzeug für integrierte Schädlingsbekämpfungs- und Resistenzprogramme zu bieten.

Broflanilid ist ein leistungsstarkes und vielseitiges Insektizid für Landwirte und Schädlingsbekämpfer zur Schädlingskontrolle. Es wurde gemeinsam mit Mitsui Chemicals Agro Inc. (MCAG) entwickelt und verfügt über eine neuartige Wirkungsweise (IRAC Group 30) ohne bekannte Kreuzresistenz. Broflanilid bietet eine hervorragende Wirksamkeit bei der Bekämpfung von problematischen, beißend-kauenden Schädlingen, darunter Lepidopteren, Käfern und bestimmten Thripsen, in Sonder- und Feldkulturen. Darüber hinaus kann es bei der Bekämpfung von Schädlingen, darunter Termiten, Ameisen, Schaben und Fliegen, eingesetzt werden. Das Insektizid ist auch in der Saatgutbehandlung von Getreidepflanzen bei der Bekämpfung von Drahtwürmern außergewöhnlich leistungsfähig.

„Dieser Meilenstein mit Broflanilid unterstützt unser Ziel ein Insektizid-Portfolio zu entwickeln, das Landwirten weltweit hilft“, sagt Jürgen Huff, Senior Vice President Global Strategic Marketing im BASF-Unternehmensbereich Crop Protection. „Der neue Wirkstoff unterstreicht unser Engagement über Ländergrenzen hinweg zu arbeiten und sicherzustellen, dass unsere Kunden in der Lage sind, eine Vielzahl von Schädlingen mit leistungsstarken und vielseitigen neuen Lösungen zu bekämpfen.“

Die Entwicklung der Insektizide Inscalis® und Broflanilid veranschaulichen, dass BASF stets darauf bedacht ist, innovative und effektive Lösungen anzubieten, die den Landwirten helfen, gesunde, qualitativ hochwertige Pflanzen sicher und gewinnbringend zu produzieren.

Über BASF

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Über 115.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Performance Products, Functional Materials & Solutions, Agricultural Solutions und Oil & Gas zusammengefasst. BASF erzielte 2017 einen Umsatz von 64,5 Milliarden Euro. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (BAS). Weitere Informationen sind unter www.basf.com zu finden.

Über den Unternehmensbereich Crop Protection von BASF

Aufgrund der rasch wachsenden Weltbevölkerung sind wir zunehmend von unserer Fähigkeit abhängig, eine nachhaltige Landwirtschaft und gesunde Umgebungen zu entwickeln und zu erhalten. Der BASF-Unternehmensbereich Crop Protection arbeitet mit Landwirten, Agrarexperten, Experten der Schädlingsbekämpfung und anderen zusammen, um dies zu ermöglichen. Durch diese Zusammenarbeit kann BASF eine aktive Forschungs- und Entwicklungspipeline, ein innovatives Produkt- und Dienstleistungsportfolio und Expertenteams in den Laboren und vor Ort erhalten, um Kunden beim Erfolg ihrer Unternehmen zu unterstützen. Im Jahr 2017 erzielte der BASF-Unternehmensbereich Crop Protection einen Umsatz von 5,7 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie unter www.agriculture.basf.com oder in einem unserer Social-Media-Kanäle.